

WATCHING YOU eröffnet DOK.fest München 2024

Das 39. DOK.fest München findet zwischen dem 1. und 12. Mai 2024 statt. Im Opening Film ist geht es um PALANTIR, eine der umstrittensten Firmen der Welt, und deren Mitbegründer Alex Karp. Es ist eine filmische Reise ins Herz der digitalen Dystopie.

In WATCHING YOU – DIE WELT VON PALANTIR UND ALEX KARP geht Klaus Stern, einer so verschwiegenen wie mysteriösen Firma auf den Grund. Diese wurde mit ihrer Arbeit für US-amerikanische Geheimdienstunternehmen wie die CIA und NSA zu einer der kommerziell erfolgreichsten Überwachungsfirmen der Welt. Mit ihrer Hilfe soll beispielsweise Osama Bin Laden zur Strecke gebracht worden sein. Der undurchsichtige Alex Karp gehört zur Spitze dieses Unternehmens.

Regisseur Klaus Stern ist für seine hartnäckigen Recherchen bekannt. 2006 wurde er für WELTMARKTFÜHRER – DIE GESCHICHTE DES TAN SIEKMANN mit dem Adolf-Grimme-Preis ausgezeichnet. Gemeinsam mit seinem Filmteam wird er zur Festivaleröffnung am 1. Mai 2024 im Deutschen Theater München erwartet.



Filmstill aus WATCHING YOU © Brad Wenner

Viele Brodmann-Preis-nominierte Filme beim DOK.fest München

WATCHING YOU stand auf der [Shortlist](#) für den erst kürzlich in Berlin vergebenen Roman Brodmann Preis. Ebenfalls unter den zehn Finalisten waren EXILE NEVER ENDS von Bahar Bektas, EINHUNDERTVIER von Jonathan Schörnig und die von der MFG Baden-Württemberg geförderte Produktion [DAS LEERE GRAB](#) von Agnes Lisa Wegner und Cece Mlay. In Letzterem geht es um die in deutschen Museen lagernden menschliche Gebeine aus ehemaligen Kolonien, die zu Forschungszwecken sowie als Trophäen außer Landes gebracht wurden. Der Film zeigt, wie mühsam die Identifikation und Rückführung von verstorbenen Familienmitgliedern für die Angehörigen ist.

Jonathan Schörnig gewann 2023 mit seinem Dokumentarfilm [EINHUNDERTVIER](#) die Goldene Taube auf der DOK Leipzig und wurde ebenfalls in die engere Auswahl für den Roman Brodmann Preis genommen. Er läuft in München in der Rubrik „Bests of Fests“.

Das Filmteam begleitete eine Seenotrettung in internationalem Gewässer in Echtzeit.



Filmstill DAS LEERE GRAB © kurhaus production

EINHUNDERTVIER

EIN DOKUMENTARFILM VON JONATHAN SCHÖRNIG



EINE U.N.TV-PRODUKTION IN CO-PRODUKTION MIT ADRIAN THEN
KAMERA JONATHAN SCHÖRNIG, JOHANNES FILOUS SCHNITT JONATHAN SCHÖRNIG, MORITZ PETZOLD UNTERTITEL EMANUEL SCHÖRNIG, MOANA NITSCHKE
CREW DER ELEONORE: KAPITÄN CLAUDIUS-PETER REISCH 1. OFFIZIER/THB FAHRER MARTIN ERNST 2. OFFIZIER THEORSTEN SMIKALLA 3. OFFIZIER/DECKSMANAGER GERALD KARL
CULTURAL MEDIATOR/KÜCHIN CLARA RICHTER SCHIFFSARTZT GEORG ALBREZ THB KOMMUNIKATION KOSTIS PLEVNIS BESONDERER DANK AN MISSION LIFELINE INTERNATIONAL E.V.



WWW.JONATHANSCHOERNIG.DE

In EXILE NEVER ENDS erzählt die kurdisch-deutsche

Drehbuchautorin Bahar Bektas die seit nunmehr 30 Jahren andauernde Fluchtgeschichte ihrer Familie. Während ihre Eltern aus ihrer Heimat fliehen mussten, winkt ihrem in Deutschland inhaftierten Bruder nur in der Türkei die Chance auf einen Neuanfang. Der Film läuft in der Reihe „Filmmaking in Exile 2024“. Sie präsentiert Werke von im Exil lebenden Filmschaffenden, die aktuell nicht in ihre Heimatländer zurückkehren können.

MY STOLEN PLANET wird im Rahmen derselben Reihe gezeigt. Hier geht es ebenfalls um Menschen, die ihre Heimat verlassen mussten. Der Kinodokumentarfilm von der in Hamburg lebenden Iranierin Farahnaz Sharifi gibt Einblicke in ein freies Leben im Iran, welches heute so nicht mehr existiert. Am 19. April 2024 wurde der Film mit dem vom Haus des Dokumentarfilms verliehenen [Roman Brodmann Preis](#) ausgezeichnet. Am Montag, den 06.05.2024, ist die Regisseurin gemeinsam mit der Komponistin Atena Eshtiaghi im Filmmuseum München zu Gast. Start der Veranstaltung ist um 20:30 Uhr.

PINK SHADOW FILMS präsentiert

Exile never ends



Ein Film von Bahar Bektaş

MIT YILDIZ BEKTAŞ / MUSTAFA BEKTAŞ / ONUR BEKTAŞ / TANNER BEKTAŞ UND PINK SHADOW FILMS PRODUKTION IN KOOPERATION MIT ZDF / DAS KLEINE FERNSEHSPIEL
GEFÖRDERT VON HESSENFILM & MEDIEN MIT UNTERSTÜTZUNG VON ARASH ASADI, TOBIAS CARLSBERG REGISSEURIN ANTONIA KILIAN, MERET MADORIN MIT LARA MILENA BROSE MITARBEITER ARASH ASADI MIT AHMET ASLAN
DARSTELLER JAN PASEMANN MITWIRKUNG ANDREAS RADZUWEIT PRODUZENTIN SALLY SHAMAS SCHREIBERIN DAN GATZMAGA, FIONN GEORGE
REGISSEURIN LISA BRÜNING DANKSAGUNGEN AN STEFAN KRUMBIEGEL PRODUKTIONSBETRIEB BETTINA MORLOCK PRODUKTION ANTONIA KILIAN REGISTRIERT VON SARA GÜNTER MIT UNTERSTÜTZUNG VON BAHAR BEKTAŞ





© Farahnaz Sharifi

Filmstill aus MY STOLEN PLANET © Farahnaz Sharifi

Ticketinformationen

Das DOK.fest München findet erneut in hybrider Form statt. Neben Kinovorstellungen vor Ort (1. bis 12. Mai) gibt es ab dem 6. Mai ausgewählte Produktionen für zu Hause im Stream. Alle Informationen zu Film- und Begleitprogramm sowie Tickets gibt es auf der Homepage des DOK.fest München. Das DOK.fest München findet erneut in hybrider Form statt. Neben Kinovorstellungen vor Ort (1. bis 12. Mai) gibt es ab dem 6. Mai ausgewählte Produktionen für zu Hause im Stream. Alle Informationen zu Film- und Begleitprogramm sowie Tickets gibt es auf der [Homepage](#) des DOK.fest München.

DOK.

fest

MÜNCHEN

2024